

# Grafiktablett mit Display für Fotobearbeitung

**Beitrag von „sunraid“ vom 21. Juli 2021, 09:39**

Ich würde mich gerne mal mit einem Grafiktablett für die Fotobearbeitung beschäftigen.

Habe mir schon einiges angeschaut, aber die Vielfalt überfordert mich ein wenig.

Worauf muss man besonders achten? macOS-Einsatz am Hacki sowie am MacMini M1.

Software, die zum Einsatz kommen soll:

Capture One Pro

Affiniti Photo

Da nur für den Hobbyeinsatz gedacht, sollte der preisliche Rahmen auch eine Rolle spielen.

Habt ihr Erfahrungen und könnt diese hier mit mir teilen?

---

**Beitrag von „atl“ vom 21. Juli 2021, 09:47**

Wäre die Kombination mit einem iPad eine Option? Auf dem iPad läuft zum einen Affiniti Photo direkt, zum anderen läßt es sich per SideCar / AstroPad auch als Grafiktablett nutzen.

---

**Beitrag von „talkinghead“ vom 21. Juli 2021, 10:17**

Ein Tipp aus eigener Erfahrung: kauf dir kein NoName Tablet. Spar lieber weiter und nimm Wacom oder iPad. Mein Sohn hatte sich so ein NoName Tablet für ca 300€ geholt. Professionelle Seite, klang alles gut, Verarbeitung Ok aber die Treiber waren schlecht. Das Tablet war nur mit Admin-Berechtigungen nutzbar.

Die Rückabwicklung hat fast 25% des Kaufpreises aufgeessen.

BTW: jetzt hat er ein Wacom und das läuft für ihn sehr gut.

---

### **Beitrag von „jboeren“ vom 21. Juli 2021, 14:51**

Ich kann dir das ipad pro m1 empfehlen!!

---

### **Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 21. Juli 2021, 16:55**

XP-Pen Artist Display 22R Pro hatte ich vorher, jetzt habe ich das 24 Zoll davon, USB-C in den Mac Mini rein, Strom auf das Display und schon läuft das ganze.

Die Huion Kamvas Pro und XP-Pen Artist Display sind sehr gute Alternativen für Wacom, einfach da mal schauen, ab 18 Zoll kann man alles nehmen.

Auf einem iPad mit 11 - 12 Zoll möchtest du nicht arbeiten, ist nicht entspannt.